

Partnerschaft auf Augenhöhe

Unternehmensverantwortung für die globalen Nachhaltigkeitsziele in Subsahara-Afrika

28. bis 29. Juni 2019
Evangelische Akademie Bad Boll



In Kooperation mit dem EZ-Scout
an der IHK Reutlingen

Partnerschaft auf Augenhöhe Unternehmensverantwortung für die globalen Nachhaltigkeitsziele in Subsahara-Afrika

Wie können Unternehmen die Herausforderungen im afrikanischen Kontext lösen? Wie kann Partnerschaft auf Augenhöhe mit Akteuren in diesem Kontext gelebt werden? Bei dieser Tagung finden Sie Ansätze für Unternehmensverantwortung für die globalen Nachhaltigkeitsziele!

Die Agenda 2030 fordert Unternehmen in erster Linie durch das Ziel „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“ (SDG 8) heraus. In Verbindung mit den SDGs: sauberes Wasser, saubere Energie, Innovation, nachhaltiger Konsum und Klimaschutz bildet es den Kern der neuen Unternehmensverantwortung für globale Nachhaltigkeit. Im Austausch mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Unternehmenspraxis erfahren Sie konkrete Lösungsansätze, wie Verantwortung „in einen Raum der Partnerschaft und Kooperation im globalen Kontext“ wahrgenommen werden kann (SDG 17).

Eine Verantwortung von Unternehmen für die globalen Nachhaltigkeitsziele gerade in Subsahara-Afrika begründet sich auch aus dem Zusammenhang zukünftiger Marktentwicklungen und Marktchancen. Unternehmerisches Handeln ist eingebunden in globale Verflechtungen und Vernetzungen, die auf Dauer nur dann Bestand haben, wenn sie fairen und nachhaltigen Anforderungen genügen.

Wir möchten Sie für einen Perspektivwechsel gewinnen, in der die Umsetzung der SDGs den Rahmen für Marktentwicklungen und Marktchancen bestimmt. Dazu laden wir Sie herzlich in die Evangelische Akademie Bad Boll ein!

Prof. Dr. Georg Lämmlin, Evangelische Akademie Bad Boll
Karl-Ulrich Gscheidle, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt

Freitag, 28. Juni 2019

- 9:00** **Ankommen**
bei Kaffee und Brezeln
- 9:30** **Begrüßung und Einführung**
Karl-Ulrich Gscheidle, Evangelische Akademie Bad Boll / Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
- 9:45** **Die globalen Nachhaltigkeitsziele als Herausforderung an Unternehmen: Nachhaltig den Unternehmenserfolg in globalen Märkten sichern**
Nicolette Behncke, PwC | Partner Sustainability Services, Frankfurt
Response:
Adina Arth, Jugendbotschafterin der UN-Dekade
Biologische Vielfalt
Bernhard Schwager, Leiter Geschäftsstelle Nachhaltigkeit
Robert Bosch GmbH
- 11:00** **Pause für informelle Gespräche**
- 11:30** **Unternehmensverantwortung für die globalen Nachhaltigkeitsziele**
Diskussion mit
Günther Schmid, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau BW
Nicolette Behncke, PwC
Adina Arth, UN-Dekade Biologische Vielfalt
Bernhard Schwager, Bosch GmbH
Moderation: Prof. Dr. Georg Lämmlin
- 12:30** **Mittagessen**
- 13:15** **Unternehmenspartnerschaft im Kontext Afrika – Herausforderungen und Chancen**
Agnes Ciuperca, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- 13:45** **Workshopphase I: Unternehmen, Nachhaltigkeit, Entwicklung in Afrika**
Vorstellung, anschließend Arbeitsphase

Workshop 1

Ausbildung und Beschäftigung

Die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft als Nachhaltigkeitstreiber – Beispiel Sonderinitiative Ausbildung und Beschäftigung
Philipp Peters, GlZ, Sonderinitiative Ausbildung und Beschäftigung

Workshop 2

House of Skills Tanji

Schaffung von Arbeitsplätzen und Berufsausbildung für nachhaltige Marktentwicklung – House of Skills Tanji, Gambia
Michael Junginger, Geschäftsführer MM Empowerment GmbH/C. Hilziger-Thum GmbH & Co KG

Workshop 3

Nachhaltigkeit entwickeln

Solarenergie für Afrika – Nachhaltigkeit entwickeln
Catherine Adelman, Geschäftsführerin

15:30

Praxisbeispiel: Nachhaltiger Kaffee-Anbau in Subsahara-Afrika

David Quast und Christian Szabaty, Rainbow Coffee

15:45

Kaffeepause

mit Kaffee und Kuchen

16:15

Gallery-Walk

zu den Ergebnissen der Workshops

16:45

Strategien für Unternehmen in Afrika – Chancen für nachhaltige Entwicklung nutzen

Prof. Dr. Philipp von Carlowitz, Hochschule Reutlingen
Kommentar:
Babatunde Ogboru, Gründer von „Lagos - Institute of Entrepreneurship“, Lagos/Stuttgart

17:45

Herausforderungen und Perspektiven für die nachhaltige Marktentwicklung in Afrika

Fishbowl-Diskussion mit
Günther Schmid, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau BW
Prof. Dr. Philipp von Carlowitz, Hochschule Reutlingen
Ralf Kunert, Naturamus GmbH
Babatunde Ogboru, Rethink Lagos
Moderation: Simone Iltgen, GlZ GmbH

18:30

Abendessen

19:30

Kamingespräch: Partnerschaftsperspektiven für Bildung und nachhaltige Entwicklung in Afrika

Impuls: Prof. Dr. Bernard Wagemann, Hochschule Neu-Ulm
Mit den Referentinnen und Referenten des Tages

21:00

Informelle Gespräche und Vernetzung

im Café Heuss

Samstag, 29. Juni 2019

8:00

Gelegenheit zur Morgenandacht

in der Kapelle

8:20

Gemeinsames Frühstück

9:00

Workshopphase II: Unternehmen und Entwicklungszusammenarbeit

Workshop 4

Perspektiven und Förderprogramme

Perspektiven und Förderprogramme für das Engagement deutscher und lokaler Unternehmen in Schwellen- und Entwicklungsländern, insb. Afrika
Leitung: Simone Iltgen, EZ-Scout der GlZ GmbH an der IHK Reutlingen

anschließend Arbeitsphase

10:45

Kaffeepause

11:00

Partnerschaft, Menschenwürde und nachhaltige Entwicklung – Der Beitrag von Unternehmen zu den SDGs

Schlussdiskussion mit den Referentinnen und Referenten der Tagung

12:00

Tagungsresümee und Ausblick

Karl-Ulrich Gscheidle, Evangelische Akademie und Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt

12:15

Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Prof. Dr. Georg Lämmlin
Sekretariat: Angie Hinz-Merkle
Telefon 07164-79-269
angie.hinz-merkle@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

62 02 19

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 14. Juni 2019 – gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Gesamtpreis bei Unterbringung im Einbettzimmer: 195,80 €

Gesamtpreis bei Unterbringung im Zweibettzimmer: 178,50 €

Gesamtpreis Teilnahme als Tagesgast 131,50 €

Ermäßigungen

Studierende erhalten einen Rabatt von 50% auf den Gesamtpreis.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.
Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise

mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgelände), Bussteig P oder O, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten. Der Bus fährt wochentags halbstündlich zu den Minuten 15 und 45 nach Bad Boll, am Wochenende stündlich zur Minute 15. Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.



www.ev-akademie-boll.de/tagung/620219.html

Zielgruppe

Unternehmen mit Nachhaltigkeitsanspruch; Akteure in der Entwicklungszusammenarbeit; entwicklungspolitisch Interessierte; Nachhaltigkeitsinteressierte; Studierende (Nachhaltigkeit, Unternehmensverantwortung, Entwicklungsökonomie)

Tagungsleitung

Prof. Dr. Georg Lämmlin
Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Karl-Ulrich Gscheidle
Wirtschafts- und Sozialpfarrer
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA), Reutlingen

Referentinnen und Referenten

Catherine Adelman
CEO Fosera Solarsystems GmbH
& Co. KG aA, Illerkirchberg

Adina Arth
Jugendbotschafterin der UN-Dekade Biologische Vielfalt; stud. M.Sc. „Sustainability, Society and the Environment“ an der Christian-Albrechts-Universität, Kiel

Nicolette Behncke
Partner Sustainability Services | PwC (Pricewaterhouse Coopers GmbH WPG) Germany, Frankfurt

Agnes Ciuperca
Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, Nachhaltige Wirtschaftspolitik (Referat 110), Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Berlin

Simone Ilten
Beraterin Entwicklungszusammenarbeit/ EZ-Scout der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH an der IHK Reutlingen im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Reutlingen

Michael Junginger
Geschäftsführer C. Hilzinger-Thum GmbH & Co. KG;
Geschäftsführer MM Empowerment GmbH;
Mitglied im Aufsichtsrat der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG) mbH, Tuttlingen

Ralf Kunert
Geschäftsführer naturamus GmbH, Aichelberg

Babatunde Ogboru
Gründer und Executive Director von „Rethink Lagos – Institute of Entrepreneurship“, Lagos/Zürich

Philipp Peters
Komponentenleiter BMZ-Beratung, M&E, Kommunikation, Globalvorhaben Ausbildung und Beschäftigung bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn

David Quast
Rainbow Coffee, Co-Founder, Produktion, QM und Projektmanagement „Kenia“, Lorch

Günther Schmid
Referat Grundsatz Wirtschaftspolitik und Reden im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Stuttgart

Bernhard Schwager
Leiter der Zentralstelle Nachhaltigkeit und Ideenschmiede Robert Bosch GmbH; Mitglied im Vorstand des DNWE; Vertreter des Unternehmens bspw. in econsense, B.A.U.M., VBU, GRI, GC, ISO, DIN, Stuttgart

Christian Szabady
Rainbow Coffee, Founder, Sales, Projektmanagement „Äthiopien“, Lorch

Prof. Dr. Philipp von Carlowitz
Professor für International & Strategic Management Hochschule Reutlingen/ESB Business School; Leiter des Instituts für neue Märkte GmbH, Reutlingen

Prof. Dr. Bernard Wagemann
Professor em. für Unternehmensführung Hochschule Neu-Ulm; Mitglied des Afrika-Instituts der HNU, Neu-Ulm

Bildnachweis

© ASDF_MEDIA_shutterstock



Die Evangelische Akademie Bad Boll ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

Kooperationspartner



Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Evang. Landeskirche in Württemberg



Unternehmen Chancen Entwicklung

